

S a t u r d a y , O c t o b e r 3 . 2 0 0 9

Sachmeinungen

Ich mache das manchmal: Ich fange an, einen Artikel zu schreiben und kriege i nicht funktioniert. Oder weil ich viel zu viel Zeit in die Recherche gesteckt hab ich eigentlich prokrastiniere.

Dabei kommt dann auch mal eine Antwort auf den Brief unter die Räder, den mi Juni als ausführliche Antwort auf meinen offenen Brief an sie geschrieben hat. sich dem CCCHB gegenüber gerechtfertigt, dass das nicht ihr Kern-Themengebic dass sie als Kompensation für ihre Unkenntnis die Argumentation von Zensusch

Jetzt schmeisst @tauss mit einem Telepolis-Artikel von Twister um sich: Die re Für den Artikel gilt absolutes Lesegebot.

Der Artikel erinnert mich jedenfalls daran, was ich bei der Recherche für die A Deswegen gehe ich jetzt auf zwei Punkte aus ihrem Brief ein, für den ich tro Veröffentlichung bekam:

gerade die Erschwerung des Abrufs [habe] einen Nutzen, weil der Konsum von wirke, Im Volksmund [nenne] man das "Anfixen" - bezogen auf die Stellungnahm von der Abteilung für Forensische Psychiatrie und Psychotherapie der Universi die Umgehung [erfordere] ein erhöhtes Maß an krimineller Energie [und könne] [einen] Teil der potentiellen Täter vom Einstieg in diese Welt [abhalten] und s ebenfalls bezogen auf die Stellungnahme Prof. Dr. Osterheiders

[&]

Der Konsum von Darstellungen von Kindesmissbrauch wirkt der Stellungnahme zuzufolge enthemmend in Bezug auf einen späteren direkten Missbrauch. Die Maß Opferschutz. Du schreibst dann, die Umgehung der ZugErschw [erfordere] ein e

Ich will die Untersuchungen der Regensburger nicht klein reden. Ich kann auch Umfang Sexueller Devianzforschung machen. Ich muss aber feststellen, dass e eine von Herrn Prof. Dr. Osterheider gab und keine weitere.

Auf die kleine Anfrage der FDP-Fraktion zur Sperrung von Webseiten mit kinde (BT-Drucksache 16/13245) antwortet die Bundesregierung (BT-Drucksache 16/1 lägen keine wissenschaftlichen Erkenntnisse vor. Bei der Antwort auf die Frage Zugangsblockaden die Produktion von Kinderpornographie und insbesondere de mindern könnten bezieht sich die Bundesregierung ebenfalls allein auf die ober

Es gibt also genau eine Quelle für die immer wieder ausgewälzte Anfixtheorie u der Netzsperrern. Alle anderen beziehen sich immer wieder auf diese Quelle.

Es mag zwar für Herrn Osterheider schön sein, so viel zitiert zu werden - aber Schlussfolgerung aus einer Studie nicht.

Das passt ja aber gut dazu, dass Marieluise auch singgemäß beim Gespräch sa manchmal schlichtweg egal, wenn nunmal Ängste in der Bevölkerung existierter dass härtere Strafandrohungen nach soziologischer Sachmeinung keinen Einflu haben.)

Posted by Sebastian Raible at 22:44